[fol. 174r]

Ist also an heuer in allem vf die neuen marmel-
stainene Waiggen erloffen, wie hieuor ordentlich
specificirt 568 fl. 36 kr. 4 hl.
Vnd an fertten, wie fol. 209 zr. findig, in allem
ausgelegt 44 fl. 44 kr. — hl.

Völlige Auslag 613 fl. 20 kr. 4 hl.

Ist genedigist bewilligt nach lauth hieuorbemelten genedigisten
Befelchs *de dato* 21. *Julj Anno* 1689
374 fl. 23 kr. —

Dahero khonfftig bey disem Pau noch genedigist
zu ratificirn 238 fl. 57 kr. 4 hl.

Alldieweillen durch die hoche Wasser die 5 Feyrleiff
in dennen Thörren alten Preuhaus ganz *ru-*
inirt wordten, das solche nit mehr zu *reparirn*
gewest, sondern haben nothwendiger weis völlig
miessen abgebrochen vnnd von Grund heraus
mit neuen Zieglstainen gemauert ~~werdten~~
gewölbt vnnd zuegepflasstert, auch die 5
Sau neugemacht werden, als hat man zu
solchem Endte von *p*. Herrn Johan Albrecht
Notthafft, Freyherrn zue Weissenstain
vnd Afekhing 5800 Zeiglstain, das

[fol. 174v]

Hundert sambt dem Fuehrlohn *per* 37 kr.,
erkhaufft vnnd Inhalt Scheins *dato* 8. *Augusty*
N°. 265 *Anno* 1690 darfir ausgelegt
35 fl. 46 kr. —

Andere Paurn, Preumaistern, fir zu den
Feyerleiffen, auch in andere Weg beigefierthe
68 Fuehr Sandt, iede 12 kr., entricht den 20.
N°. 266 7*bris Anno* 1690, thuet
13 fl. 36 kr. —

Nicht weniger hat Michael Prunthaller, Maur-
maister, vnd dessen Gsölln nach lauth *specifici*rter
Zetl, datirt den 20. 7*bris A*°. 1690, mit Verferttigung
obiger Feuerleiff von neuem verdient im
N°. 267 lanngen Tag noch
55 fl. 24 kr. —